

Pressemitteilung

Ermittlungen in der Kassenzahnärztlichen Vereinigung

Vorstand wirkt an Aufklärung aktiv mit

Schwerin, 17.11.2008 – Die Kassenzahnärztliche Vereinigung Mecklenburg-Vorpommern bestätigt Untersuchungen der Staatsanwaltschaft in den Räumlichkeiten der Verwaltung am vergangenen Donnerstag. Hintergrund ist ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts der Vorteilsnahme, Untreue sowie Beihilfe. Betroffen sollen 15 Personen aus dem Bereich der Verwaltung sowie Ehrenamtsträger sein.

Alles in den Kräften der KZV stehende wird unternommen, um die Sachlage schnellstmöglich aufzuklären und die nicht verifizierten Vorwürfe zu entkräften.

„Die KZV arbeitet konstruktiv an der zügigen Aufklärung der Vorwürfe mit und geht davon aus, dass sich die Anschuldigungen als unhaltbar erweisen. Alle dafür erforderlichen Unterlagen wurden der Staatsanwaltschaft übergeben“, teilt die Verwaltung der Körperschaft mit. Die Kassenzahnärztliche Vereinigung wird seit ihrer Gründung durch interne und externe Prüforgane in ihrer Arbeit begleitet. Diese haben in den vergangenen 17 Jahren keinerlei Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Für Rückfragen:

Kerstin Abeln, Öffentlichkeitsarbeit der KZV Mecklenburg-Vorpommern, Wismarsche Straße 304, 19055 Schwerin, Tel. 0385 / 54 92 103, Fax: 0385 / 54 92 498, E-mail: oeffentlichkeitsarbeit@kzvmv.de

Diese Nachricht finden Sie auch im Internet unter: www.kzvmv.de – news

Kassenzahnärztliche Vereinigung Mecklenburg-Vorpommern (KZV M-V)

Die Kassenzahnärztliche Vereinigung vertritt die politischen Interessen der ca. 1.400 Zahnärzte in Mecklenburg-Vorpommern. Sie stellt die ambulante zahnmedizinische Versorgung der 1,5 Millionen gesetzlich Krankenversicherten in Mecklenburg-Vorpommern sicher. Die KZV schließt mit den Verbänden der gesetzlichen Krankenkassen und anderen Sozialversicherungsträgern Vereinbarungen, beispielsweise zur Honorierung der Zahnärzte und zum Leistungsspektrum der gesetzlichen Krankenkassen. Die KZV M-V ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Mehr Informationen unter: www.kzvmv.de.